

Umfrage Impfstatus

Beitrag von „karuna“ vom 21. November 2021 14:20

Zitat von Antimon

Ja ich meine dich und du hattest behauptet, die Gürtelrose tritt häufiger auf weil in der Kindheit keiner mehr die Windpocken hat. Es ist genau anders rum, die Gürtelrose ist eine Reaktivierung der Windpocken. Je mehr gegen die Windpocken geimpft wird, desto weniger Gürtelrose.

Nein, ich habe damals gesagt, dass eine mir nahestehende Person "impfskeptisch" unterwegs sei und 100 Bücher dazu gelesen hat und dass diese Person immer irgendwas zu sagen hat, was gegen eine (zu frühe) Impfung spricht und ich schlicht nichts dazu sagen kann, weil ich mich nicht damit auseinandersetze (gesetzt habe, das war vor Corona). Impfen ist nicht nur Selbstschutz (gegen Polio und Tetanus dürften wohl auch die meisten Hippies impfen), sondern hat auch eine gesellschaftliche Relevanz und daher macht man halt als Otto-Normalo mit.

Du schriebst seinerzeit, es sei eben genau umgekehrt mit den Windpocken etc. pp. und deswegen hättest du auch keine Probleme, dich mit Impfskeptikern auseinanderzusetzen, weil du jedes Argument widerlegen könntest.

Inzwischen sagst du selbst Sätze, wie 'naja, wenn manche kein Kombipräparat wollen, dann sollte man Masernschutz einzeln anbieten, besser so als gar nicht.'

Der ideologische Aspekt bleibt bei vielen bestehen, sonst hätten wir nicht nach wie vor so viele covid-Ungeimpfte. Ich habe aber nie behauptet, dass man Windpocken gehabt haben sollte.